**Presseinformation**

Hinterstoder, 20.12.2022

Ein Bild, das Text, Schild enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**Skigebiete Hinterstoder und Wurzeralm mit neuem Verkehrskonzept:**

**C02-freundlich ins Skigebiet**

**- Krise als Treiber nachhaltigen Lebens**

**- Mit Zug und Bus ins Skigebiet**

**- 300 neue Parkplätze bei der Taleinfahrt**

Immer mehr Menschen orientieren ihr Leben nach einem sorgsamen Umgang mit der Natur und Ressourcen und achten auf Nachhaltigkeit. An diesen Werten orientieren sich auch schon seit einigen Jahren die Skigebiete Hinterstoder und Wurzeralm. Mit einer Summe an Maßnahmen hat man nun das Verkehrskonzept neu für die Anreise in die Skigebiete gedacht und zum größten Teil auch bereits umgesetzt. Denn: betrachtet man den ökologischen Fußabdruck eines Skitages, so fallen 94% des C02-Ausstoßes auf die An- und Abreise.

**„Krise als Treiber nachhaltigen Lebens“**

„Hohe Treibstoff- und Energiekosten verändern viele gewohnte Abläufe und Gewohnheiten. Wir haben bemerkt, dass immer mehr Menschen für die An- und Abreise ins Skigebiet Alternativen zum Auto suchen. Mit unserem neuen Verkehrskonzept wollen wir uns demgemäß in Richtung Nachhaltigkeit weiterentwickeln“, so Helmut Holzinger, Vorstand der Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG. „Die CO2-Besteuerung auf Treibstoffe und hohe Energiekosten veranlassen die Menschen in diesen Bereichen zum Sparen – und bewirken ein nachhaltigeres Leben.“

**Mit den Öffis ins Skigebiet**

Gemeinsam mit unterschiedlichen Verkehrsunternehmen – wie etwa den ÖBB und dem OÖ Verkehrsverbund – wurden in den letzten Jahren bereits zahlreiche alternative Anreisemöglichkeiten ins Skigebiet geschaffen. Vom Wiener Hauptbahnhof gelangt man etwa mit der Sparschiene in einer Direktverbindung in 2:28 Stunden um 14,90 Euro zum Bahnhof Hinterstoder oder nach Spital am Pyhrn. Von dort gibt es kostenlose Skibusse ins Skigebiet. Die mehr als 200.000 Klimaticket-Besitzer reisen kostenlos an und profitieren von den Direktverbindungen von Wien oder Linz. Der OÖ Verkehrsverbund bietet für alle Lehrlinge und Schüler bis 24 Jahren das Jugendticket-Netz, mit dem man um 79 €uro pro Jahr alle öffentlichen Verkehrsmittel in OÖ das ganze Jahr über nutzen kann. Familien fahren am günstigsten mit dem Freizeit-Ticket OÖ. Um 24,90 Euro kann eine ganze Familie (bis zu zwei Erwachsene und vier Kinder unter 15 Jahren) Zug und Bus in ganz Oberösterreich einen Tag lang uneingeschränkt nutzen. Wer etwa in Hinterstoder an der Kassa 1 der Bergbahnen sein gültiges Öffi-Ticket vorweist, erhält ein kostenloses Tagesdepot (nach Verfügbarkeit) zur sicheren Aufbewahrung von Schuhen und Rucksack.

**Mit dem Pyhrn-Priel Snowexpress ins Skivergnügen**

Auch private Anbieter bieten günstige Gelegenheiten, um ins Skigebiet zu gelangen. Von Wels aus gibt es den Pyhrn-Priel Snowexpress der Firma Riedler, der Wintersportler an bestimmten Tagen bequem ins Skigebiet bringt (Alle Infos unter [www.riedler-reisen.at](http://www.riedler-reisen.at)). Das Erwachsenenticket kostet inkl. Ski-Tageskarte 69,50 Euro, Studenten und Jugendliche zahlen 59,50 Euro, Kinder 39,50 Euro. Zwischen den Skigebieten Hinterstoder und Wurzeralm gibt es einen kostenlosen Skibus mit der Linie 432.

**300 neue Parkplätze bei der Nationalparkrast**

„Auch im Bereich der Autofahrer merken wir Veränderungen. So reisen immer mehr Gäste in Fahrgemeinschaften an. Das reduziert den C02-Ausstoß deutlich“, so Helmut Holzinger. Im Bereich der Nationalparkrast bei der Autobahnabfahrt Hinterstoder/St. Pankraz werden an frequenzstarken Tagen 300 Stehplätze bereitgestellt. „So können Gäste von hier mit einem kostenlosen Shuttlebus direkt ins Skigebiet gelangen. Der Verkehr ins Tal wird somit deutlich reduziert und an stark frequentierten Tagen gibt es kein Parkproblem mehr“, so Holzinger.

**150 neue Parkplätze für Pistengeher auf der Wurzeralm**

Pistengehen liegt im Trend, vor allem der Aufstieg auf die Wurzeralm ist bei vielen Pistengehern sehr beliebt. Aus diesem Grund wurde auch hier das Parkplatzangebot vergrößert. Nach der Talstation der Wurzeralm wurde daher ein neuer Parkplatz mit 150 Stellplätzen errichtet. Pistengeher können dort ihr Ticket bei einem Automaten lösen und direkt vom Parkplatz ihre Tour starten.

**Neue Hössbahn ab Weihnachten in Betrieb**

Bei der neuen Hössbahn handelt es sich um eine Kabinenumlaufbahn, die mit 10er-Kabinen pro Stunde 3.200 Gäste befördern kann. Die neue Förderleistung entspricht in der Praxis einer 50%igen Kapazitätssteigerung und wird damit zu einer wesentlichen Verkürzung der Wartezeiten für die Gäste führen. Der neue Standort der Talstation, direkt nach der Ortseinfahrt beim großen Parkplatz, bedeutet einen wesentlich kürzeren und bequemeren Weg für alle Besucher. Neu ist auch, dass die Skiköcher innen liegen, was einen wesentlichen Zeitvorteil beim Einsteigen bedeutet. Bei einer Streckenlänge von 2.606 Metern wird eine Höhendifferenz von 811 Metern in einer Zeit von 6,5 Minuten überwunden. Die neue Seilbahn ist ein wichtiger Schritt, um den neuen Anforderungen gerecht zu werden und um die touristische Attraktivität von Hinterstoder auch für die nächsten Jahrzehnte abzusichern. Die Fertigstellung ist per Ende des Jahres, rechtzeitig zu Beginn der Weihnachtsferien geplant.

**Über die Skigebiete Hinterstoder und Wurzeralm**  
Die Skiregion Hinterstoder-Wurzeralm liegt inmitten der Urlaubsregion Pyhrn-Priel an der atemberaubenden Kulisse des Toten Gebirges bzw. Warschenecks und ist über die Pyhrn-Autobahn oder auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar.

Hinterstoder verfügt über das einzige Weltcupskigebiet Oberösterreichs. Es reicht bis auf 2.000 Meter Seehöhe und bietet Wintersportlern somit ein besonders hohes Maß an Schneesicherheit auf 40 Pistenkilometern. Sportliche Skifahrer finden hier ein vielseitiges Angebot. Von der der Hannes-Trinkl-Weltcupstrecke über die Inferno-Piste mit einem Gefälle von 70% bis zur Höss Totale, in der auf 7,4 km 1400 Höhenmeter überwunden werden. Familien mit kleineren Kindern finden Spaß auf vielen „blauen“ Pisten oder im mit 16.500m2 größten Kinderland Oberösterreichs. In Hinterstoder bietet das ALPRIMA Aparthotel attraktive Räumlichkeiten für Familien und Sportbegeistere. Als einzige Unterkunft dieser Art in Oberösterreich bietet es seinen Gästen rund 330 Betten. Ideal für alle, die in ihrem Urlaub eine preiswerte Unterkunft suchen! Die komfortable Ausstattung mit eigener Küche und der Concierge-Service bieten den Gästen alles, was sie im Selbstversorger-Urlaub brauchen!

Die Wurzeralm bietet entspanntes Skivergnügen auf 22 Pistenkilometern bei herrlichem Bergpanorama. Mit neuen, modernen Wägen der Standseilbahn gelangen die Gäste in kürzester Zeit zur Bergstation Wurzeralm. Dort warten der Sunny Kids Park, herrliche Abfahrten und urige Hütten.

**Über die Urlaubsregion Pyhrn-Priel**

Die Urlaubsregion Pyhrn-Priel befindet sich im südlichen Oberösterreich und gilt als beliebte Ganzjahresdesdestination, die vor allem aus den östlichen Bundesländern schnell und bequem erreichbar ist (Entfernung ab Linz: ca. 90 km, Wien: ca. 250 km). Rund um Windischgarsten und den acht anderen Gemeinden der Region stehen Besuchern 7.000 Gästebetten in allen Kategorien zur Verfügung. Ob als Familie, Aktivsportler oder stiller Genießer – in der Urlaubsregion Pyhrn-Priel findet jeder sein Lieblingsplatzerl – oder die perfekte Abfahrt. Dafür sorgen neben den beiden Skigebieten auch unzählige Möglichkeiten die sanften Seiten des Winters zu genießen.

So kann die inmitten der oberösterreichischen Kalkalpen gelegene Wintersport-Hochburg beispielsweise mit einem 120 km großen Loipennetz in vier Höhenlagen aufwarten. Perfekt für klassische Langläufer und Skater, die mit Blick auf den Nationalpark Kalkalpen durch die Winterlandschaft gleiten möchten. Wunderbar wanderbar präsentieren sich die geräumten Winterwanderwege und bestens beschilderten Schneeschuh-Routen, die auf mehr als 100 km zu Bergseen, Wäldern und gemütlichen Hüten führen. Der Natur ganz nah kommt man aber auch bei einer Skitour. Tipp: Skitourengehen im Vollmond! Mittwochs und in den Nächten rund um Vollmond ist die Benutzung der Aufstiegsspur zur Wurzeralm bis 22 Uhr gestattet – ein ebenso romantisches wie abenteuerreiches Erlebnis …

Ob bei Sonnenschein oder Flutlicht: Die Naturrodelbahnen in Rosenau/Edlbach und Hinterstoder sind zu jeder Tageszeit eine „Rutschpartie“ wert. Oben angekommen offerieren urige Gasthäuser regionale Schmankerlküche. Gelebte und geliebte Gastfreundschaft sowie kulinarische Gaumenfreuden erlebt der Gast aber auch in den vielen anderen Beherbergungsbetrieben und Restaurants der Region.   
So wird der Winterurlaub in Pyhrn-Priel zum winterfrischen Wohlfühlaufenthalt für alle!

Mehr Infos: [urlaubsregion-pyhrn-priel.at](http://www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at)

**Bildtext & Copyrights:**

Bild: Immer mehr Gäste reisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ins Skigebiet.

©Copyright: Pyhrn-Priel Tourismus, Thomas Sattler

Die Veröffentlichung der Bilder für Medien ist unter Hinweis auf die Copyrights kostenfrei.

**Weitere Informationen:**

[www.hiwu.at](http://www.hiwu.at/)

oder

Mag. Karin Munk                                 Mag. Edgar Pürstinger

[k.munk@open-pr.at](mailto:k.munk@open-pr.at)                             [e.puerstinger@open-pr.at](mailto:e.puerstinger@open-pr.at)

[0664/ 254 66 13](tel:0664/%20254%2066%2013)                                  [0699/11 32 0727](tel:0699/11%2032%200727)

open public relations gmbh

[www.open-pr.at](http://www.open-pr.at/)